

Blatter im Clinch mit Brasilien

Fussball: Der FIFA-Präsident wünscht keine Einmischung der Politik

FIFA-Präsident Joseph Blatter ist gegen eine brasilianische Parlaments-Kommission auf Konfrontationskurs gegangen. Die Kommission untersucht seit zwei Wochen mutmassliche finanzielle Unregelmässigkeiten im brasilianischen Spitzensport. Blatter wünscht sich jedoch keine Einmischung der Politik in die Belange des brasilianischen Fussballs.

Am Wochenende hatte der FIFA-Chef in einem Interview mit der brasilianischen Zeitschrift «Epoca» dem vierfachen Weltmeister mit einem Ausschluss von allen internationalen Wettbewerben, darunter auch von der Weltmeisterschaft 2002, gedroht, falls die Kommission Schiedsrichter anhören oder die FIFA unter Verdacht stellen sollte. «Wenn wir zu dem Schluss kommen sollten, dass es eine unzulässige Einmischung gibt (...), werden wir alle internationalen Aktivitäten des brasilianischen Fussballs suspendieren», hatte Blatter in



FIFA-Präsident Joseph Blatter (im Bild rechts mit «Ex-Ballzauberer» Pele) ist auf Konfrontationskurs.

dem Interview gesagt. Die FIFA würde in diesem Fall auch den Transfer brasilianischer Spieler ins Ausland untersagen, fügte er hinzu.

Die Untersuchungskommission will bei ihren Ermittlungen bei der Justiz die Aufhebung

des Bankgeheimnisses von Spielern, Trainern, Clubs und Funktionären beantragen. Der Präsident des Nationalverbandes CBF, Ricardo Teixeira, der auch Gegenstand der Ermittlungen sein soll, sicherte dem Ausschuss «volle Unterstüt-

zung» zu. Brasilianische Medien bezweifeln dies allerdings. Die Behörden vermuten, dass brasilianische Klubs, Trainer und Spieler Steuerhinterziehung in grossem Stil betreiben und dem Fiskus allein in den vergangenen Jahren mindes-

tens 100 Millionen Real (rund 100 Millionen Franken) an Steuern vorenthalten haben. Die Zentralbank hatte unter anderem jüngst festgestellt, dass die Vereine in den vergangenen Jahren weit mehr Geld für Spielerverkäufe kassiert als deklariert haben. Wegen mutmasslicher Steuerhinterziehung von jeweils rund einer Million Franken ermittelt die Bundespolizei unter anderem gegen den jüngst gefeuerten Nationalcoach Wanderley Luxemburgo sowie gegen Altstar Romario.

Die Parlaments-Kommission hat Blatter den Fehdehandschuh hingeworfen und den FIFA-Präsidenten zu einer Anhörung vorgeladen. Blatter solle «seine Ängste hinsichtlich dieser Untersuchungen erklären», teilte der Kommissions-Sprecher Maguito Vilela am Dienstagabend in Brasilia mit. Der Kommissionspräsident Alvaro Dias räumte ein, dass der Kongress in Brasilien Blatter nicht zu einer Anhörung in Brasilia zwingen könne, fügte aber herausfordernd hinzu, dass der FIFA-Präsident sicher keine Gründe haben werde, die Vorladung zurückzuweisen.

FUSSBALL

Schaan Azzurri fordert den USV

In der vorverlegten Viertelfinalbegegnung des Liechtensteiner Fussball-Cups trifft heute (20.00 Uhr) der FC Schaan Azzurri auf den USV Eschen-Mauren (2. Liga Interregional). Die Unterländer gehen dabei als grosse Favoriten in die Partie gegen den Viertelfinalisten. Die drei weiteren Viertelfinalspiele Triesen I - Balzers I, Ruggell II - Vaduz I und Schaan I - Ruggell I steigen dann am kommenden Dienstag, 7. November.

Schweiz, NLA

17. Runde: Aarau - Sion 1:1 (1:0). Servette - Grasshoppers 3:1 (2:0). Yverdon - Luzern 3:1 (1:1).

1. Lugano	16 27:13 31
2. St. Gallen	16 27:12 30
3. Grasshoppers	17 39:18 29
4. Basel	16 31:22 28
5. Lausanne	16 28:24 26
6. Servette	17 25:20 24
7. Sion	17 19:27 23
8. Zürich	16 24:20 19
9. Yverdon	17 23:29 19
10. Aarau	17 20:31 17
11. Luzern	17 24:41 15
12. Xamax	16 16:46 11

Schweiz, NLB

19. Runde: Kriens - Etoile Carouge 1:3 (1:0). Wangen b/Olten - Baden 1:0 (0:0). Winterthur - Locarno 3:2 (2:0). Bellinzona - Wil 0:2 (0:0). Young Boys - Thun 8:2 (3:2). Solothurn - Delémont 1:0 (1:0).

1. Young Boys	19 40:16 41
2. Wil	19 36:21 38
3. Winterthur	19 35:18 36
4. Bellinzona	19 35:23 32
5. Thun	19 45:36 31
6. Delémont	19 35:27 30
7. Kriens	19 25:33 21
8. Locarno	19 24:37 20
9. Wangen b/Olten	19 21:36 18
10. Etoile Carouge	19 21:31 16
11. Baden	19 20:36 16
12. Solothurn	19 14:37 16

Englischer Liga-Cup

3. Runde: Tottenham Hotspur (Premier League) - Birmingham City (1. Division) 1:3. Bristol Rovers (2.) - Sunderland (PL) 1:2. Tranmere (1.) - Leeds United (PL) 3:2 nach Verlängerung. Watford (1.) - Manchester United (PL) 0:3. West Ham United (PL) - Blackburn Rovers (1.) 2:0. Wimbledon (1.) - Middlesbrough (PL) 1:0.

Italien, Serie A

4. Runde: Atalanta Bergamo - Verona 3:0. Bologna - Reggina 2:0. Fiorentina - Bari 2:2. Juventus Turin - Udinese 1:2. Lazio Rom - Brescia 2:1. Lecce - Napoli 1:1. Vicenza - Perugia 1:0. Inter Mailand - AS Roma 2:0. Parma - AC Milan 2:0. Ranglistenspitze: 1. Udinese 4/10. 2. Atalanta Bergamo 4/10. 3. AS Roma 4/9. 4. Bologna 4/9. 5. Juventus Turin 4/7. 6. Lazio Rom 4/7. 7. Fiorentina 4/6.

Deutscher Cup

Sechzehntelfinals: Alemannia Aachen (2. Bundesliga) - Bayer Leverkusen (1.) 1:2. Freiburg (1.) - Werder Bremen (1.) 1:0. Karlsruhe (Regionalliga) - Hamburger SV (1.) 1:0. Arminia Bielefeld (2.) - Bochum (1.) 0:4. Nürnberg (2.) - Mainz (2.) 4:0. Wehen (Regionalliga) - Borussia Dortmund (1.) 0:1 nach Verlängerung. Union Berlin (Amateure) - Greuther Fürth (2.) 1:0. VfB Stuttgart (Amateure) - VfB Stuttgart (1.) 0:3. Lübeck (Amateure) - Duisburg (2.) 1:1 n.V. 3:5 n. Pen. Ulm (2.) - Energie Cottbus (1.) 2:0. Hannover 96 (2.) - Hansa Rostock (1.) 2:1. Borussia Mönchengladbach (2.) - Kaiserslautern (1.) 5:1. Wolfsburg (1.) - Hertha Berlin (1.) 3:1. FC Magdeburg (Regionalliga) - Bayern München (1.) 1:1 n.V. 5:3 n. Pen.

Österreich, Bundesliga

17. Runde: Admira/Wacker Mödling - LASK 2:2. GAK - Bregenz 3:2. Austria Wien - Rapid Wien 3:2. Ried - Salzburg 1:1. Tirol Innsbruck - Sturm Graz 3:0. Ranglistenspitze (je 17 Spiele): 1. Tirol Innsbruck 33. 2. Rapid Wien 31. 3. GAK 30. 4. Austria Wien 28. 5. Salzburg 27. 6. Sturm Graz 23.

Spannende Schwimmwettkämpfe in Eschen

Am Wochenende steigen die 4. internationalen Liechtensteiner Mehrkampfmeisterschaften

Die 4. internationalen Liechtensteiner Mehrkampfmeisterschaften finden am 4. und 5. November im Hallenbad SZU in Eschen statt. Es haben sich 221 SchwimmerInnen aus 6 Nationen zu diesem Wettkampf angemeldet (Luxembourg, Slowenien, Österreich, Deutschland, Schweiz und Liechtenstein).

An diesem Wochenende geht es für die Liechtensteiner SchwimmerInnen auch um den Landesmeistertitel. Es wer-

den sicher spannende Wettkämpfe.

Programm am Samstag

11.30 Uhr: Öffnung des Hallenbades
11.45 Uhr: Mannschaftsführer- und Kampfrichtersitzung
11.45 Uhr: Beginn des Einzelschwimmens
13.00 Uhr: Beginn der Samstag-Wettkämpfe
13.00 Uhr: 100 m Vierlagen Jugend; 100 m Vierlagen Allg. Kat. + Jun.
14.30 Uhr: 50 m Delfin Jugend;

100 m Delfin Allg. Kat. + Jun.
16.15 Uhr: 50 m Rücken Jugend; 100 m Rücken Allg. Kat. + Jun.
18.00 Uhr: 4 x 100 m Freistil Damen und Herren; anschliessend Siegerehrung 4 x 100 m Freistil-Staffeln
19.00 Uhr: Ende der Samstags-Wettkämpfe

Programm am Sonntag

7.30 Uhr: Öffnung des Hallenbades
7.46 Uhr: Mannschaftsführer- und Kampfrichtersitzung

7.45 Uhr: Beginn des Einzelschwimmens
9.00 Uhr: Beginn der Sonntag-Wettkämpfe
9.00 Uhr: 50 m Brust Jugend; 100 m Brust Allg. Kat. + Jun.
10.50 Uhr: 50 m Freistil Jugend; 100 m Freistil Allg. Kat. + Jun.
13.00 Uhr: 4 x 100 m Vierlagen Damen und Herren; anschliessend Siegerehrung 4 x 100 m Vierlagen-Staffel; Achtung: 4 x 100 m Vierlagen-Staffeln: Jeder Schwimmer schwimmt 100 m Lagen
14.00 Uhr: Siegerehrungen

REKLAME

Wegen der Mehrkampfmeisterschaften im Schwimmen ist das

Hallenbad SZU Eschen

am 4./5. November 2000 geschlossen.

Ruggeller Junioren gewinnen Cupfinal

FUSSBALL: Einen tollen Erfolg führen die Ruggeller Junioren ein: Die Unterländerinnen bezwangen im Ostschweizer Cupfinal in Diepoldsau Flawil mit 6:2.

Die Ruggellerinnen gingen bereits in der 3. Minute durch Melanie Büchel mit 1:0 in Führung und kontrollierten fortan die Partie. In der 18. Minute erzielte Sandra Fischer das 2:0, ehe in der 22. Minute Flawil auf 1:2 verkürzte. Durch zwei weitere Treffer von Melanie Büchel (26.) und Sandra Fischer (31.) erhöhte Ruggell auf 4:1.

Im zweiten Spielabschnitt dauerte es dann trotz klarer Feldüberlegenheit bis zur 53. Minute, ehe Martina Beck auf 5:1 erhöhte. Den sechsten Treffer markierte Carmen Alabor, mittels direkt verwandeltem Freistoss in der 62. Minute. Flawil schoss mit dem Schlusspfiff noch sein zweites Tor, was aber am klaren Ausgang nichts mehr änderte. Mit dem Cupsegel haben sich die Ruggellerinnen für die gesamtschweizerische Ausscheidung qualifiziert.

Ein grossartiges Erlebnis für alle

Fussball: Juniorenlager des FC Balzers in Laax GR

Die Juniorenabteilung des FC Balzers organisierte vom 8. bis 14. Oktober eine Trainingswoche für alle fussballbegeisterten Junioren im Alter von 9 bis 14 Jahren. Insgesamt nahmen 49 Junioren sowie 12 Betreuerinnen und Betreuer an diesem Lager teil, welches wiederum für alle Teilnehmer zu einem grossartigen Erlebnis wurde.

Unter der Lagerleitung von Werner Frick (Borsov) wurde mit den Jugendlichen jeweils zweimal täglich eine Trainingseinheit durchgeführt. Die teilnehmenden E- und F-Junioren trainierten unter der Aufsicht von Robi Agnolazza und Jürgen Vogt direkt neben dem Jugendhaus «Casa Caltgera» in Laax. Im Sportzentrum «Prau La Selva» in Flims fanden die Junioren D, C und B eine hervorragende Infrastruktur zum Trainieren vor. Die Trainer Basil Nigg und Werner Frick (Jun. D.) sowie Fredy Scherrer (Jun. C und B) verstanden es ausgezeichnet, mit abwechslungsreichen Trainingseinheiten den Junioren technische Kenntnisse beizubringen. Weiters standen

Karl Büchel, Markus Vogt, Otto Kaufmann, Antonio Parata und Helmut Büchel den Juniorentrainern zu Seite.

Neben dem Fussball wurde wiederum die beliebte Lagerolympiade mit insgesamt acht Mannschaften durchgeführt. Zu den einzelnen Lagerdisziplinen gehörten ein Orientierungslauf, Dartspiel, Tischkugel, Quiz, Laufen in der Finnenbahn, Tischtennis, Tischfussball sowie ein Fussballturnier. Mit Spannung verfolgten dann die Junioren das Fussballspiel zwischen den Lagerleitern und den B- und C-Junioren, welches mit einem glücklichen 1:0-Sieg für die Lagerleiter endete.

Der Abschlussabend (Freitag, 13.10.2000) entwickelte sich dann wiederum zum Lagerhöhepunkt. Jede Mannschaft führte in einer Mini-Playback-Show eine kleine Einlage vor. Selbst die Trainer und weiteren Hilfspersonen liessen es sich nicht nehmen, ebenfalls eine gelungene Darbietung während der ganzen Woche bedanken. Ein weiterer Dank gilt der Bank Frick & Co. AG, welche allen Teilnehmern ein T-Shirt sowie



Die Trainingswoche des FC Balzers war ein voller Erfolg.

Leistungen ein kleines Präsent. An dieser Stelle möchten sich alle Teilnehmer des Juniorenlagers bei der Küchenequipe (Annelies Wille, Cäcilia und Clarissa Biedermann, Margrit Vogt, Rita Frick, Irene Röllin sowie Josef Wille) für die vortreffliche Verpflegung während der ganzen Woche bedanken. Ein weiterer Dank gilt der Bank Frick & Co. AG, welche allen Teilnehmern ein T-Shirt sowie

eine Baseballmütze überreichte. Desweiteren möchte die Juniorenabteilung des FC Balzers auch den vielen ungenannten Gönnern und Sponsoren für die finanzielle Unterstützung danken. Anlässlich des Juniorenabschlussabends vom 19. November 2000 (17.00 Uhr im kleinen Gemeindesaal von Balzers) werden die verschiedenen Mini-Playback-Einlagen nochmals vorgeführt.